

Elternarbeit im interkulturellen Kontext: Gelebte Elternarbeit – Anregungen aus und für die Praxis

Themenkonferenz - Kultur und Kongresshaus Aarau - <http://www.kantonalkonferenz.ch/veranstaltungen/themenkonferenz.html>

Expertenrunde mit Moria Zürrer, Schulleitung Schule Seefeld, Spreitenbach
moria.zuerrer@spreitenbach.ch / 076 491 38 35



Im Rahmen der diesjährigen Themenkonferenz vom 11.11.2015, die unter dem Titel "Schule und Eltern im Gespräch - zwischen Herausforderung und Chance" im Kultur & Kongresshaus Aarau abgehalten wurde, konnten interessierte Lehrpersonen an sogenannten „Expertenrunden“ teilnehmen. Eine Expertenrunde fand unter dem Titel "Elternarbeit im interkulturellen Kontext" statt. Praktische Einblicke und Anregungen für die eigene Elternarbeit konnten so gewonnen werden. Hier eine kurze Zusammenfassung zu den Ergebnissen der erwähnten Expertenrunde: Schulklassen sind heterogen. Dies ist allseitig bekannt und damit im aktuellen Bewusstsein. Die Elternschaft ist es auch. Die Schule tut in der Folge gut daran, ihre Kommunikation und Kooperation mit Eltern differenziert und gleichermassen sensibel anzugehen. Es ist eine Herausforderung für die Schule zu erfassen, in welchen Bereichen die Eltern in Bezug auf Informationen, Angebote und Kooperation das Gleiche suchen und in welchen Aspekten allenfalls abweichende Erwartungen vorhanden sind, die es im Dialog zu klären gilt. In der Expertenrunde wurden, anhand eines Kurzfilmes, die spezifischen Erwartungs-

haltungen, aber auch die familiären Ressourcen von Eltern exemplarisch herausgearbeitet und im angelegten Gespräch visualisiert.

Zusammenfassend kann folgendes festgehalten werden:

- Eltern wollen nur das Beste für ihr Kind.
- Eltern wollen ernst genommen werden.
- Eltern haben in der Regel Ressourcen.
- Eltern sind Partner der Schule.

Gezeigt wurden ebenfalls Projektideen, die bereits real und erfolgreich erprobt wurden und eine gelebte Elternarbeit an der Schule Seefeld in Spreitenbach namentlich skizzieren. Vor allem das ElternCafé stiess auf grosses Interesse: Ein niederschwelliges Angebot ist dies, das es Eltern, Lehrpersonen und der Schulleitung ermöglicht, in regelmässigen Abständen und auf gleicher Augenhöhe in einem entspannten Rahmen sich zu begegnen und schulrelevante Fragen bei Bedarf zu klären. Das Angebot wird von den Eltern sehr geschätzt, auch weil damit gleichzeitig die Schulzimmertüren offen sind.